



X. Internationaler Literaturwettbewerb „Jugend schreibt Gedichte“ Berlin 2022

Liebe junge Autorinnen und Autoren,

wir möchten uns für eure Teilnahme an unserem Literaturwettbewerb bedanken. In diesem Jahr nahmen 138 Schüler aus Deutschland, Polen, Italien, der Ukraine und Luxemburg an unserem Wettbewerb teil. Es hat uns sehr gefreut, dass mehrere Preisträger früherer Ausgaben erneut ihre neuen Gedichte oder Übersetzungen eingesandt haben. Wir haben uns auch gefreut, dass wir Beiträge aus Orten erhalten haben, aus denen wir bisher keine Teilnehmer hatten. Die Jurysitzungen waren geprägt von Emotionen, herzhaftem Lachen und ernstem Nachdenken. Trotz hitziger Debatten wurde das Urteil der Jury einstimmig angenommen.

Wir möchten uns bei euren Lehrern und Eltern für ihr Engagement und ihre Motivation bedanken. Wir ermutigen euch schon jetzt, an der elften Auflage unseres Wettbewerbs teilzunehmen: "Jugend schreibt Gedichte 2023".

Und das sind die Gewinner des diesjährigen Wettbewerbs:

Kategorie Ia:

eigenes Gedicht in polnischer Sprache, Jugendliche außerhalb Polens, bis 14 Jahre

I. Platz

Joanna Grendys, (14), Köln, „Dzieciństwo“ (Kindheit)

II. Platz

Sanna Ovaskainen, (11), Varese, Italien, „Mój ogród“ (Mein Garten)

III. Platz ex aequo

Antonia Stamm, (13), Köln, „Muzyka“ (Musik)

und

Moritz Ginthum, (9), Berlin, „Nicnierobienie“ (Nichtstun)

lobende Erwähnung

Liliana Górecka, (6), Berlin, „Lepiej“ (Ein Besser als...)

Kategorie Ib:

eigenes Gedicht in polnischer Sprache, Jugendliche außerhalb Polens, bis 19 Jahre

Es wurden keine Preise vergeben.

Kategorie Ic:

eigenes Gedicht in polnischer Sprache, Jugendliche aus Polen, bis 14 Jahre

I. Platz

Dominik Borkowski, (14), Lublin, "Szara etiuda w *mezzo piano*" (Eine graue Etüde in *mezzo piano*)

II. Platz ex aequo

Amelia Wojrach, (12), Międzyrzec Podlaski, "Do ***" (An***)

und

Anna Oleksiuk, (13), Międzyrzec Podlaski, "Spotkanie" (Ein Treffen)

III. Platz

Michał Chodyka, (14), Międzyrzec Podlaski, „Mój portret” (Mein Portrait)

lobende Erwähnung

Klara Żarnowska, (10), Krakau, „Historia Małopolanka, a w niej córka Anika i żona Marianka” (Die Geschichte eines Kleinpolens und darin Tochter Anika und Frau Marianka)

Kategorie Id:

eigenes Gedicht in polnischer Sprache, Jugendliche aus Polen, bis 19 Jahre

I. Platz ex aequo

Alicja Wojnarowska, (18), Breslau, „Słowo o Ikarze” (Ikaruslied)

und

Zuzanna Ryżak, (17), Krakau, „pas oriona” (Oriongürtel)

und

Jakub Krok, (16), Węgrzce Wielkie, „Raj” (Paradis)

Kategorie IIa:

eigene Übersetzung eines Gedichtes aus dem Polnischen ins Deutsche, bis 14 Jahre

I., II. und III. Platz wurde nicht vergeben.

lobende Erwähnung ex aequo

Joanna Bumażnik, (14), Hirschberg, „Ich verspreche dir fast nichts”
Original: Bolesław Leśmian „Nie obiecuję ci prawie nic”

und

Amelia Scholtyssek, (13), Köln, „Gespräch über ein Pferd“
Original: Anna Onichimowska „Rozmowa o koniu”

Kategorie IIb:

eigene Übersetzung eines Gedichtes aus dem Polnischen ins Deutsche, bis 19 Jahre

I. Platz ex aequo

Paweł Blacha, (15), Krakau, „Die Brille“

Original: Julian Tuwim „Okulary“

und

Maximilian Kohl, (18), Geisenheim, „Das Lied von den Soldaten von der Westerplatte“

Original: Konstanty Ildefons Gałczyński „Pieśń o żołnierzach z Westerplatte“

II. Platz wurde nicht vergeben.

III. Platz

Anna Płonka, (18), Krakau, „Die Träne“

Original: Adam Asnyk „Ta łza“

Kategorie IIIa:

eigene Übersetzung eines Gedichtes aus dem Deutschen ins Polnische, bis 14 Jahre

I. Platz

Julia Marszał, (14), Tschenstochau, „Najcenniejsze“

Original: Helmut Zöpfl „Das Kostbarste“

II. Platz

Marta Pelc, (13), Dobrzeń Wielki, „Strach-Władza-Wojna“

Original: Tamara Wittig „Angst-MACHT-Krieg“

III. Platz wurde nicht vergeben.

lobende Erwähnung

Zuzanna Pryszcz, (12), Dobrzeń Wielki, „Kwiatuszek zgrabny i powabny“

Original: Wilhelm Busch „Sie war ein Blümlein hübsch und fein“

Kategorie IIIb:

eigene Übersetzung eines Gedichtes aus dem Deutschen ins Polnische, bis 19 Jahre

I. Platz

Magdalena Maciąg, (17), Lublin, „Pieśń artyleryjska“

Original: Bertolt Brecht „Kanonensong“

II. Platz ex aequo

Paweł Potera, (16), Jarosław, „Prometeusz“

Original: Johann Wolfgang von Goethe „Prometheus“

und

Alicja Stefaniak, (17), Lublin, „Małe kotki“

Original: James Krüss „Kleine Katzen“

III. Platz

Natalia Wołodko, (17), Lublin, „Jesień”

Original: Detlev von Liliencron „Herbst“

lobende Erwähnung

Filip Buczyński, (16), Berlin, „Człowiek samotny”

Original: Wilhelm Busch „Der Einsame“

Sonderpreis des Wettbewerbs:

Maria Nesteruk, (17), Ukraine (aktuell Tschenstochau), „Modlitwa“ (Ein Gebet)

Wir gratulieren herzlich allen Preisträger:innen!

Jury des Wettbewerbs: Dorota Danielewicz, Schriftstellerin und Journalistin; Urszula Czerska, Übersetzerin und Germanistin; Andreas Visser, Theaterregisseur und Literaturübersetzer; Kamila Zimmermann, Germanistin und Fotografin; Barbara Rejak, Slawistin; Jakub Nowak, Pädagoge und Vorsitzender des Polnischen Schulvereins „Oświata”; Anna Jas, Polonistin; Hanna Synowiecka, Polonistin und Journalistin; Magdalena Lepianka-Nowak, Dozentin für Polnisch als Mutter- und Fremdsprache; Felix Hudec, Jurist, Preisträger der I. und II. Auflage des Wettbewerbs; Natalia Kowalczyk, Kunsthistorikerin, Preisträgerin der II. Auflage des Wettbewerbs sowie Celina Muza, Schauspielerin, stellvertretende Vorsitzende des Vereins POLin Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur, Initiatorin und Koordinatorin des Projekts „Jugend schreibt Gedichte”.

Der X. Internationale Literaturwettbewerb: „Jugend schreibt Gedichte“ wird mit finanzieller Unterstützung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Botschaft der Republik Polen in Berlin, des Polnischen Instituts in Berlin sowie privater Sponsoren realisiert. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!



*Karolina Eilinghoff
Barbara Michalska*

*Maria Heldt
Olga Martin*

*Jadwiga Mühleisen
Krystyna Jesse*

*Joanna Urbaniak
Bożena Cieślík*